

Sonderausstellungen

Blümchensex. Das bunte Treiben der Pflanzen

24.04.2026–12.09.2027

Diese Ausstellung bringt Aufklärung über das vielfältige und überraschende Liebesleben der Pflanzen.

Pflanzen sind Lebewesen, und ja, sie haben auch Sex. Ihr Lustzentrum sind die Blüten mit Staubblättern und Fruchtknoten. Beim Pflanzensex dreht sich alles um die Frage, wie Pollenkörner der einen Pflanze auf die Narbe einer anderen gelangen. Gar nicht so einfach, wenn man fest verwurzelt ist und sich nicht aufeinander zubewegen kann.

Erfahren Sie in der Ausstellung, wie vielfältig Pflanzen dieses Problem lösen, wie divers und manchmal auch kompliziert bei ihnen die Geschlechterverhältnisse sind, wieso überhaupt der ganze Aufwand mit dem Sex, und warum auch wir Menschen von einem erfolgreichen Sexleben der Pflanzen profitieren.



Eisenrose und Chrysanthemenstein

24.04.2026-18.04.2027

Die an Blumen erinnernde Farbenpracht vieler Mineralien spiegelt sich in ihren Bezeichnungen, etwa bei Rosenquarz, Himbeerspat oder Olivin. Die filigrane Wuchsform der Eisenblüte erinnert an Pflanzen und die Nickelblüte wächst als Ausblühung neu auf Erz.

Schnee war gestern. Klimawandel in der Steiermark

Ab 05.12.2025

Der menschengemachte Klimawandel betrifft auch die Steiermark. Auswirkungen sind in vielfacher Weise spürbar, beispielsweise durch den Rückgang der Schneebedeckung oder die Zunahme von Extremwetterereignissen. Die Ausstellung beschäftigt sich mit Folgewirkungen auf Pflanzen, Tiere und den Menschen.

Kälte- oder feuchteliebende Organismen erleben einen Verlust ihrer Lebensräume, wärmeliebende Arten können sich hingegen weiter ausbreiten. Das komplexe Zusammenspiel von Arten wird gestört, mit weitreichenden Folgen. Für uns Menschen bedeuten vermehrte Hitzetage eine hohe Belastung des Kreislaufs, das Vordringen von Tierarten wie der Asiatischen Tigermücke kann zu hier bisher nicht verbreiteten Krankheiten führen, Starkregen lässt Überflutungen auftreten. Auf Raumplanung, Land- und Forstwirtschaft kommen neue Herausforderungen zu. Können wir etwas verändern, und falls ja, wie? Die Inhalte werden nicht nur über Präparate, Texte und Grafiken, sondern auch über Multimedia-Projektionen auf das Steiermark-Relief vermittelt.



Naturkundemuseum

Das Naturkundemuseum beherbergt große naturkundliche Sammlungen mit Schwerpunkten in den Bereichen Botanik & Mykologie, Geologie & Paläontologie, Mineralogie und Zoologie, geografisch im Wesentlichen auf die Steiermark bezogen. Die Dauerausstellung des Naturkundemuseums im Joanneumsviertel bietet einen spannenden Spaziergang durch die Naturgeschichte. Von der Entstehung der Erde und den ersten Lebensformen führt der Weg über geologische Veränderungen und Fossilienfunde durch eine beeindruckende Mineraliensammlung. Die biologische Vielfalt vor der Haustür und Mechanismen der Evolution werden mittels tierischer und pflanzlicher Präparate anschaulich dargestellt. Das Erfolgsmodell Insekten, die vielfältigen Formen der tierischen Kommunikation und Skelette in Bewegung runden den Spaziergang ab.



Sonderausstellungen sowie ein reichhaltiges Vermittlungsprogramm ergänzen das Angebot für Besucher*innen.



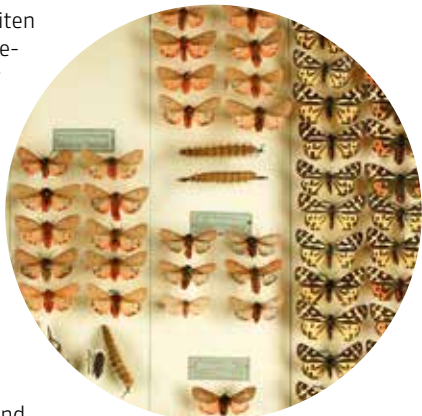
Naturkundemuseum
Joanneumsviertel, 8010 Graz
T +43-316/8017-9100
joanneumsviertel@museum-joanneum.at
Öffnungszeiten
Dienstag bis Sonntag, Feiertag, 10-18 Uhr
Zusätzlich geöffnet: 06.04., 25.05.2026
Ausnahme: geschlossen: 20.09.2026
www.naturkunde.at

Studienzentrum Naturkunde

Eine Servicestelle für Naturinteressierte. Im Studienzentrum Naturkunde in Andritz sind die umfangreichen Bestände der naturkundlichen Sammlungen (Botanik & Mykologie, Geologie & Paläontologie, Mineralogie und Zoologie) in gut ausgestatteten und klimatisierten Depoträumen untergebracht. Die Spezialist*innen aus den jeweiligen Fachrichtungen arbeiten an der wissenschaftlichen Aufbereitung und Dokumentation der unzähligen Objekte aus der Steiermark, aber auch aus vielen anderen Fundorten in Europa und auf der ganzen Welt. Moderne Analysegeräte erlauben mineralogische Untersuchungen mittels Röntgendiffraktometrie und Röntgenfluoreszenz. Mit dem Rasterelektronenmikroskop können erdwissenschaftliche Materialien ebenso analysiert und bis ins kleinste Detail abgebildet werden wie z. B. auch Mikrofossilien, Pflanzenpollen oder Insekten sowie Farbpigmente, Artefakte und Metalllegierungen. Im Studienzentrum wird aber auch ein breites Bestimmungs- und Beratungsservice angeboten. Die Fachleute stehen den Besucher*innen – nach Voranmeldung – zur Bestimmung ihrer Funde zur Verfügung: Pflanzen, Pilze, Insekten, Vögel und Säugetiere, Fossilien, Gesteine und Mineralien können näher „unter die Lupe“ genommen werden. Genaue Fundortangaben erleichtern die Arbeit der Fachleute sehr. Die wissenschaftliche Präsenzbibliothek stellt eine zusätzliche Informationsquelle dar.



Das Programm reicht von Vorträgen über neueste wissenschaftliche Erkenntnisse bis zu Reiseberichten mit zoologischem oder botanischem Fokus, von Exkursionen zum Entdecken im Gelände bis zu vertiefenden Bestimmungskursen und Workshops.

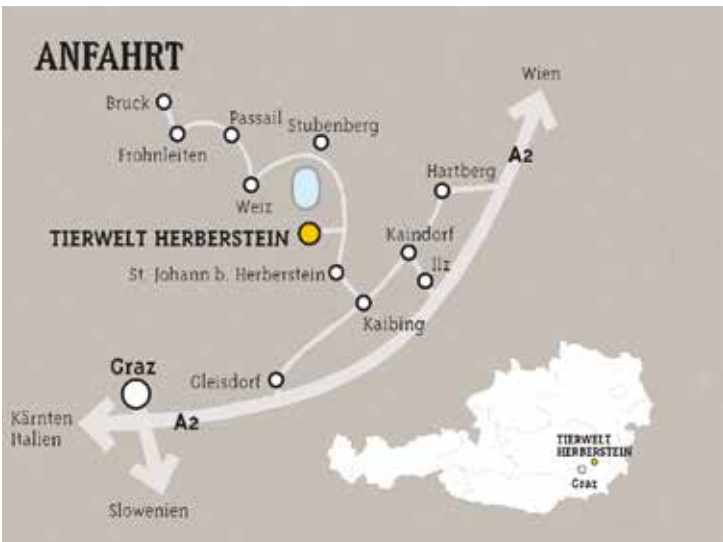


Studienzentrum Naturkunde
Weinzöttlstraße 16, 8045 Graz
T +43-316/8017-9000
naturkunde@museum-joanneum.at
Sekretariat: Montag bis Freitag, 8-13 Uhr
Zufahrt: Am Andritzbach
Straßenbahn 3 und 5 (Andritz), Bus 52 (Am Andritzbach), Bus 41, 53 (Papierfabrikgasse)
www.studienzentrum-naturkunde.at

Haus der Biodiversität



Das Haus der Biodiversität in der Tierwelt Herberstein lädt dazu ein, auf innovative Art und Weise mit der faszinierenden Welt der biologischen Vielfalt in Berührung zu kommen. Interaktive digitale und analoge Stationen sowie zahlreiche zoologische, botanische und mykologische Präparate und Modelle ermöglichen eine sowohl intensive und als auch spielerische Herangehensweise. Entlang einer stilisierten, quer im Raum liegenden Eiche führen fünf Bereiche in unterschiedliche Aspekte ein. Von der Vielfalt von Arten und Lebensräumen über verborgene Netzwerke innerhalb von Ökosystemen und deren materielle Werte bis hin zum Menschen, der als Lebensraum dient, aber auch die Weichen für die Zukunft unseres Planeten stellt, bietet die Ausstellung einen umfassenden Blick.



Tierwelt Herberstein
Steirischer Landestiergarten GmbH
8223 Stubenberg am See, Buchberg 50
Tel. +43-3176/80777
info@tierwelt-herberstein.at
www.tierwelt-herberstein.at

Naturkundemuseum & Studienzentrum

Universalmuseum Joanneum

Natur erleben

Programm, Exkursionen, Vorträge



März '26
Sept. '26

Information

Webseite, Social Media und Newsletter
Detaillierte Informationen zu unseren Veranstaltungen finden Sie auf www.naturkunde.at. Auf Facebook und Instagram (jeweils @Joanneumsviertel) bieten wir immer wieder Einblicke in unsere Arbeit. Sie wollen nichts versäumen und regelmäßig über unsere Veranstaltungen informiert werden? Dann fordern Sie am besten unseren Naturkunde-Newsletter an unter www.museum-joanneum.at/newsletter.

Joanneum-Verein
Sie können mit einer Mitgliedschaft im Joanneum-Verein die Arbeit an unseren umfangreichen Sammlungen unterstützen: naturkunde.at/joanneum-verein

Zusätzliche Programme und Workshops
Anfragen im Naturkundemuseum bitte mindestens eine Woche vor dem gewünschten Termin.

Kooperationen
- BirdLife Steiermark
- Guggi's Naturwerkstatt
- Naturwissenschaftlicher Verein für Steiermark
- Universität Graz

Impressum
Medieninhaberin und Herausgeberin: Universalmuseum Joanneum GmbH, Graz
Herstellung: Medienfabrik Graz GmbH, Dreihackengasse 20, 8020 Graz
Redaktion: Naturkunde, Weinzöttlstraße 16, 8045 Graz
Grafik: UMJ/Andrea Weishaupt, Fotos: UMJ/N. Lackner, UMJ/J.J. Kucek (Haus der Biodiversität), UMJ/H.-P. Bojar (Mineralien)
Titelseite: Große Sternmiere (*Stellaria holostea*), Foto: UMJ/K. Zernig

01 So	Schauplatz Natur: Wer ist der Nächste? ►10–17 Uhr, Kurt Jungwirth Auditorium, Naturkundemuseum Kommen und Gehen jederzeit möglich.
11 Mi	Urwälder im Zentrum Europas Vortrag von Heinz Fessel ►18 Uhr, Studienzentrum Naturkunde
16 Mo	Mehr als 30 Jahre Vogelberingung im Hartberger Gmoos Vortrag von Otto Samwald und Andreas Tiefenbach ►18:30 Uhr, Studienzentrum Naturkunde
19 Do	Einfluss der Wiederbeweidung im ESG Feistritzklamm Herberstein auf die Insektenwelt Vortrag von Tamara Polt ►18 Uhr, Studienzentrum Naturkunde
25 Mi	Von Rettenegg bis zum Stuhleck Botanische Highlights in der Oststeiermark Vortrag von Dietmar Jakely und Hildegard Könighofer ►18 Uhr, Studienzentrum Naturkunde
28 Sa	Natur on Tour – im Österreichischen Skulpturenpark Wer ist der Nächste? – Die Outdoor-Edition ►13–17 Uhr, Österreichischer Skulpturenpark Freiwilliger Beitrag Kommen und Gehen jederzeit möglich.
05 So	So 05.04 und Mo 06.04.2026 Ostergewinnspiel im Naturkundemuseum ►10–18 Uhr, Naturkundemuseum Eintritt Naturkundemuseum
10 Fr	Einführende Moos-Exkursion in Mariatrost mit Martina Pörtl ►9–14 Uhr, Exkursion, Anmeldung erforderlich bis 06.04.2026 im Studienzentrum Naturkunde
13 Mo	Vielfältiges Slowenien Ornithologischer Vortrag von Herbert Bödendorfer ►18:30 Uhr, Studienzentrum Naturkunde
16 Do	Die City Nature Challenge 2025 & 2026: Ein Rückblick und eine Vorschau auf das weltweit größte Citizen-Science-Bioblitz-Projekt Vortrag von Tobias Gratzner, Miriam Öttl, Gernot Kunz und Bernd Wieser ►18 Uhr, Studienzentrum Naturkunde
23 Do	Eröffnung der Ausstellungen Blümchensex. Das bunte Treiben der Pflanzen Eisenrose und Chrysanthemenstein ►19 Uhr, Kurt Jungwirth Auditorium, Naturkundemuseum
24 Fr	Fr 24.04 bis Mo 27.04.2026 City Nature Challenge 2026 Infos siehe www.naturkunde.at/citynaturechallenge

März

24 Fr	Frühlingsblüten im Töllergraben bei Kapfenberg Botanische Wanderung mit Gerwin Heber. Anmeldung erforderlich bis 22.04.2026 im Studienzentrum Naturkunde ►13:30–18 Uhr
25 Sa	Amethyst, Achat, Jaspis: Die Vertreter der Quarzgruppe in Natur und Schmuck Der dritte von sechs Kuratorenrundgängen zum Thema „Schmucke Steine“ mit Bernd Moser. Kosten: 4 €, exkl. Eintritt ►10:30 Uhr, Naturkundemuseum, Foyer

Mai

08 Fr	Blühoase Botanischer Garten Anmeldung erforderlich bis 07.05.2026: garten@uni-graz.at ►17–18 Uhr, Treffpunkt: Foyer Botanischer Garten, Schubertstraße 59
13 Mi	Pilze im Augraben – Kesselfall Fachkartierungsexkursion mit dem Arbeitskreis Heimische Pilze. Anmeldung erforderlich bis 06.05.2026 im Studienzentrum Naturkunde ►10–15 Uhr
18 Mo	Der vogelfreundliche Garten Vortrag von Hartwig W. Pfeifhofer ►18:30 Uhr, Studienzentrum Naturkunde
21 Do	Der Erforschungsstand der Raubfliegenfauna Kärntens (Insecta: Diptera, Asilidae) Vortrag von Laura Waldner ►18 Uhr, Studienzentrum Naturkunde
22 Fr	Von Blüte zu Blüte Botanischer Spaziergang auf dem Grazer Schlossberg mit Kurt Zernig ►13–15 Uhr, Treffpunkt: oberer Ausgang Schlossbergstollen (Ostseite)

Juni

03 Mi	Serpentinitflora am Kirchkogel in Pernegg Botanische Wanderung mit Kurt Zernig ►10–16 Uhr, Treffpunkt: vor der Kirche von Kirchdorf bei Pernegg
19 Fr	Blühoase Botanischer Garten Anmeldung erforderlich bis 18.06.2026: garten@uni-graz.at ►17–18 Uhr, Treffpunkt: Foyer Botanischer Garten, Schubertstraße 59
20 Sa	Erlebnis Erdgeschichte Suche nach den versteinerten Zeugen unserer Vergangenheit Unkostenbeitrag: Erwachsene 7 € und für Kinder 3 € Anmeldung: geologie@museum-joanneum.at ►9–12 Uhr bzw. 13–16 Uhr, Steinbruch Retznei
	Opal, Mondstein, Katzenauge & Co: Effektsteine in Natur und Schmuck Der vierte von sechs Kuratorenrundgängen zum Thema „Schmucke Steine“ mit Bernd Moser. Kosten: 4 €, exkl. Eintritt ►10:30 Uhr, Naturkundemuseum, Foyer

20 Sa	Von Blüte zu Blüte Botanischer Spaziergang auf dem Grazer Schlossberg mit Kurt Zernig ►14–16 Uhr, Treffpunkt: oberer Ausgang Schlossbergstollen (Ostseite)
24 Mi	Heimische Gräser erkennen Exkursion mit Kurt Zernig ►15–18 Uhr, Treffpunkt: Thal bei Graz, Bushaltestelle Thalersee (Linie 48)
26 Fr	Blütenökologischer Rundgang im Skulpturenpark mit Martina Pörtl ►16–18 Uhr, Treffpunkt: Eingang Skulpturenpark, Thalerhofstraße 85, Premstätten

Juli

03 Fr	Moos-Kartierung in der Deutschlandsberger Klause Anmeldung erforderlich bis 29.06.2026 im Studienzentrum Naturkunde ►9–18 Uhr
	Fr 03.07. und Sa 04.07.2026 Botanische Wanderungen im Bezirk Liezen Mit Kurt Zernig Kosten: eine Wanderung: 18 € (15 € für Mitglieder des Vereins Schloss Trautenfels), beide Wanderungen 28 € (23 € für Mitglieder), Anmeldung erforderlich unter trautenfels@museum-joanneum.at oder 0316/22233 ►Fr. 03.07.: 9 Uhr. Durch die Donnersbachklamm ►Sa. 04.07.: 8 Uhr. Von der Kinkhütte auf den Nazogl
13 Mo	Mo 13.07. bis Mi 15.07.2026 Farn- und Blütenpflanzen in der Umgebung von Hartberg 3-tägige Kartierungsexkursion mit Kurt Zernig. Kosten für Quartier und Verpflegung müssen selbst getragen werden. Anmeldung erforderlich bis 23.05.2026 im Studienzentrum Naturkunde
29 Mi	Mi 29.07. bis So 02.08.2026 Steirisches Moos-Kartierungstreffen im Raum Leoben Mehrtägige Moos-Kartierung mit Martina Pörtl und Christian Berg. Anreise- und Nächtigungskosten müssen von den Teilnehmer*innen selbst getragen werden. Anmeldung erforderlich bis 30.04.2026

August

21 Fr	Pilze im Raum Passail – Arzberg Pilzexkursion mit dem Arbeitskreis Heimische Pilze. Anmeldung erforderlich bis 14.08.2026 im Studienzentrum Naturkunde ►10–15 Uhr
25 Di	Pilze im Hochschwabgebiet – Aflenzer Bürgeralm Fachkartierungsexkursion mit dem Arbeitskreis Heimische Pilze. Anmeldung erforderlich bis 18.08.2026 im Studienzentrum Naturkunde ►10–15 Uhr

31 Mo	Mo 31.08. bis Do 03.09.2026 Moos-Workshop: Bestimmungskurs mit Exkursion (Graz) 4-tägiger Mooskurs für Einsteiger*innen Anreise- und Nächtigungskosten müssen von den Teilnehmer*innen selbst getragen werden. Anmeldung erforderlich bis 30.06.2026 im Studienzentrum Naturkunde
-------	--

September

07 Mo	Pilzbestimmungsnachmittag Mit dem Arbeitskreis Heimische Pilze ►16–17 Uhr, Studienzentrum Naturkunde
09 Mi	Pilze der Koralpe – Region Trahütten Pilzexkursion mit dem Arbeitskreis Heimische Pilze. Anmeldung erforderlich bis 02.09.2026 im Studienzentrum Naturkunde ►10–15 Uhr
14 Mo	Die Bestimmung von Wasservögeln Teil 3: Kormoranverwandte, Reiher, Ibisse und Störche. Vortrag von Sebastian Zinko ►18:30 Uhr, Studienzentrum Naturkunde
26 Sa	Erlebnis Erdgeschichte Suche nach den versteinerten Zeugen unserer Vergangenheit Unkostenbeitrag: Erwachsene 7 € und für Kinder 3 €. Anmeldung: geologie@museum-joanneum.at ►9–12 Uhr bzw. 13–16 Uhr, Steinbruch Retznei

Führungen und Rundgänge

- Dauerausstellung im Naturkundemuseum:**
Jeden Samstag und Feiertag, 14:30–15:30 Uhr, Treffpunkt: Joanneumsviertel, Foyer, Kosten: 4 € (exkl. Eintritt)
- Sonderausstellung *Blümchensex. Das bunte Treiben der Pflanzen***
Jeden Samstag, 13–13:50 Uhr, Treffpunkt: Joanneumsviertel, Foyer, Kosten: 4 € (exkl. Eintritt)

Familienprogramm

Rundgänge für Familien (Kinder von 5–12 Jahren mit Familie):
Treffpunkt: Joanneumsviertel, Foyer, Kosten: 4 € (exkl. Eintritt), gratis für Club-Joanneum-Mitglieder mit Zusatzpaket „Mit Kind“
Anmeldung im Naturkundemuseum erbeten.

- Von der Welt ins Museum: Eine Reise in unsere Schatzkammer**
08.03. und 15.03., 13–14 Uhr
- Fliegst du schon oder krabbelst du noch? Die faszinierende Welt der Insekten**
April und Mai, jeden Sonntag, 13–14 Uhr
- Von Bienchen und Blümchen**
Juni und Juli, jeden Sonntag, 13–14 Uhr

- In 80 Minuten um die Welt**
August und September, jeden Sonntag, 13–14 Uhr

Science-Detektive – Faszinierende Botanik
An den Donnerstagen während der Sommerferien: 16.07., 30.07., 06.08., 13.08., 20.08., 27.08., 03.09. & 10.09., 13–14:30 Uhr.
Kein Programm am 23.07., Kosten: 5,50 €

Vermittlung

spannend – involvierend – lehrreich

Hat jemand schon mal einen Igel gestreichelt oder ein 250 Mio. Jahre altes Fossil in Händen gehalten? Nach dem Leitsatz: „spannend – involvierend – lehrreich“ können Sie mit dem Team der Naturvermittlung die Ausstellungen interaktiv erleben und tiefere Einblicke in ausgewählte Objekte erhalten. Neben dem Sammeln, Bewahren, Forschen und Ausstellen ist das Vermitteln von Inhalten und Wissen eine der zentralen Säulen des Museums. Dieser Aufgabe wird das Universalmuseum Joanneum seit seiner Gründung 1811 als Kombination von naturwissenschaftlich-technischer Lehranstalt und Museum gerecht. Während sich im Lauf der Jahrhunderte die Strukturen, Methodik und Begrifflichkeiten im Zuge einer stetigen Professionalisierung geändert haben, so ist die Kernaufgabe dahinter eine große und verantwortungsvolle geblieben. Neben Ausstellungsrundgängen und Workshops sowie Aktionstagen und Fortbildungen wird auch ein umfangreiches Programm zu jenen Ecken des Museums angeboten, in die man ansonsten nicht blicken würde. Schon gewusst? Mit dem Club Joanneum haben Sie nicht nur freien Eintritt in alle Museen des Universalmuseums Joanneum, sondern können auch an unseren Bonus-Veranstaltungen teilnehmen. Natürlich steht im heurigen Jahr auch das Naturkundemuseum am Programm! Und noch besser: Mit dem Zusatzpaket „Mit Kind“ sind die Familienrundgänge für Sie kostenlos. Mehr Informationen unter www.clubjoanneum.at



Anmeldung

Im Naturkundemuseum:
joanneumsviertel@museum-joanneum.at
+43-316/8017-9100 (Di–So, 10–18 Uhr)

Im Studienzentrum Naturkunde:
naturkunde@museum-joanneum.at
+43-316/8017-9000 (Mo–Fr, 8–13 Uhr)

Sofern nicht anders angegeben:
Teilnahme kostenlos, keine Anmeldung erforderlich.
Treffpunkt im Naturkundemuseum ist das Foyer.

Viele unserer Vorträge werden online übertragen.
Infos dazu finden Sie beim jeweiligen Vortrag unter **www.naturkunde.at/kalender**

Treffpunkte der Exkursionen finden Sie auf der Webseite bzw. werden bei der Anmeldung bekanntgegeben.

Vorbehaltlich allfälliger Änderungen.

	Botanik		Zoologie
	Mykologie		Geologie & Paläontologie
	Mineralogie		Naturkunde allgemein
	BLOOM		